

# trofaiach



***Meine  
Gemeinde-  
zeitung!***

- S. 6 Familienfreundliche Gemeinde
- S. 10 Muttertagsfeier NEU gedacht
- S. 12 Veranstaltungskalender
- S. 14 Neues vom Pausenhof
- S. 20 Aus dem Gemeinderat
- S. 32 Zeitzeug:innen gesucht
- S. 37 Geburten

Zugestellt durch Österreichische Post - An einen Haushalt. Amtliche Mitteilung

**TROFAIACH ONLINE**

[www.trofaiach.gv.at](http://www.trofaiach.gv.at)



## Im Gespräch

**Kommen Sie zur  
Bürger:innen-  
sprechstunde!**

<b>Mi</b>	<b>15. April</b>	<b>11–12 Uhr</b>
<b>Do</b>	<b>23. April</b>	<b>17–18 Uhr</b>
<b>Di</b>	<b>28. April</b>	<b>11–12 Uhr</b>
<b>Mo</b>	<b>4. Mai</b>	<b>15–16 Uhr</b>
<b>Mo</b>	<b>18. Mai</b>	<b>11–12 Uhr</b>
<b>Di</b>	<b>2. Juni</b>	<b>14–15 Uhr</b>
<b>Di</b>	<b>9. Juni</b>	<b>10–11 Uhr</b>
<b>Do</b>	<b>18. Juni</b>	<b>15–16 Uhr</b>
<b>Di</b>	<b>30. Juni</b>	<b>11–12 Uhr</b>
<b>Do</b>	<b>9. Juli</b>	<b>15–16 Uhr</b>
<b>Di</b>	<b>14. Juli</b>	<b>11–12 Uhr</b>

**Weil mir der direkte  
Austausch mit den  
Trofaiacher:innen  
wichtig ist!**



## Wo? Büro des Bürgermeisters

**Rathaus Trofaiach, Luchinettigasse 9**

**Keine Anmeldung notwendig!**

Darüber hinaus können jederzeit  
Termine unter [03847 2255 203](tel:038472255203)  
vereinbart werden.

## **Starker Zusammenhalt, klare Zahlen und ein Frühling, der Mut macht**

### **Liebe Trofaiacherinnen & Trofaiacher!**

Es sind oft die einfachen Momente, die zeigen, was eine Stadt wirklich ausmacht. Ein Gespräch auf der Straße, Kinderlachen im Park, ein Treffen im Verein. Mit dem Frühling kehrt all das wieder sichtbar zurück. Und man spürt, wie stark unser Miteinander ist.

Gerade in Zeiten, die für viele nicht einfacher geworden sind, ist dieses Miteinander von besonderer Bedeutung. Es gibt Halt, schafft Vertrauen und macht deutlich, was Trofaiach auszeichnet. Wir schauen aufeinander und wir gehen gemeinsam voran.

### **Solide Finanzen als Grundlage für die Zukunft**

Dieses Gefühl von Stabilität spiegelt sich auch im Rechnungsabschluss 2025 wider. Es ist gelungen, die finanzielle Situation der Stadt weiter zu verbessern und gleichzeitig gezielt in die Zukunft zu investieren. Gemeinsam mit den Stadtwerken wurden rund 4,5 Millionen Euro in Infrastruktur und wichtige Projekte investiert

Gleichzeitig konnten Schulden reduziert und Rücklagen aufgebaut werden. Das ist kein Zufall, sondern das Ergebnis eines klaren Kurses. Sorgsam mit Ressourcen umgehen, Prioritäten setzen und Entscheidungen mit Blick auf die kommenden Jahre treffen.

Denn entscheidend ist nicht nur, was investiert wird, sondern wie. Mit Maß, mit Verantwortung und mit einem klaren Ziel. Trofaiach nachhaltig zu stärken.

**Doch was unsere Stadt wirklich trägt, sind die Menschen. Das Engagement in den Vereinen, die Arbeit in den Betrieben, das Ehrenamt, die vielen kleinen Begegnungen im Alltag.**

**All das macht Trofaiach zu dem, was es ist. Ein Ort, an dem man nicht nur wohnt, sondern sich verbunden fühlt.**

Der Frühling erinnert uns daran, dass Entwicklung immer möglich ist. Dass Neues entstehen kann, wenn die Grundlage stimmt. Diese Grundlage haben wir geschaffen. Darauf können wir aufbauen. Mit Zuversicht, mit Verantwortung und mit dem gemeinsamen Ziel, Trofaiach weiter als starken Lebensmittelpunkt zu gestalten.

**Ihr Mario Abl**



**Bürgermeister  
der Stadt Trofaiach**

## ZWEI KÖPFE DES JAHRES AUS TROFAIACH

### Auszeichnung für Engagement und Unternehmergeist

Bei der feierlichen Gala „Köpfe des Jahres“ der Kleinen Zeitung wurden herausragende Persönlichkeiten aus der Obersteiermark vor den Vorhang geholt. Mitten unter den Geehrten standen heuer auch zwei Namen aus Trofaiach – ein starkes Zeichen für die Kraft des Ehrenamts und die Qualität heimischer Betriebe.

#### **Gemeinschaft, die trägt**

Annemarie Kaiser und Walter Fürholzer machen das 's Plauscherl (Di. & Do., 14–17 Uhr im Alpenvereinsheim) zu einem Ort gegen Einsamkeit.

**Am 11. April von 11-14 Uhr lädt das 's Plauscherl zum Tag der offenen Tür.** Wer Gemeinschaft sucht oder Zeit schenken möchte, wird hier fündig. Jeder kann Teil dieses wertvollen Netzwerks werden.



#### **Genuss mit Auszeichnung**

Daniel Trost triumphierte in der Kategorie Gastgeber. Sein Restaurant Tarantella Pizza Pasta Napoli am Golfplatz wurde im Falstaff-Voting zur beliebtesten Pizzeria der Steiermark gewählt – ein Sieg für Qualität und Handwerk.

## GENUSSDUDE KOCHEN ALS REISE UM DIE WELT

### Internationale Aromen in der Innenstadt

Für Christoph Hofer ist Kochen eine Reise, die Menschen verbindet. In seinen Kursen in der Trofaiacher Hauptstraße vermittelt er Freude an gutem Essen und kreative Freiheit. In kleinen Gruppen fließen Reiseerfahrungen aus Asien und aller Welt in Gerichte ein, die mit regionalen Zutaten umgesetzt werden – eine Brücke zwischen Fernweh und Heimat.

#### **Genussmomente im Herzen der Stadt**

Statt klassischem Restaurantbetrieb setzt der „GenussDude“ auf exklusive Events. Mehrmals im Jahr öffnet er sein Lokal für besondere Genussveranstaltungen in entspannter Atmosphäre.



#### **Details zu allen Veranstaltungen & Termine**

bekommst du auf [www.genussdude.at](http://www.genussdude.at), auf Social Media, telefonisch unter 0664 2698717 oder per Mail an [food@genussdude.at](mailto:food@genussdude.at).

## **Ein Wirtshaus, das nach Zuhause schmeckt**

Mit Jana und Dominik Puschnigg lebt im Gasthaus Mossauer im Laintal eine der schönsten Traditionen der Region weiter.

### **Ein Ort, an dem Zeit keine Rolle spielt**

Wer beim Mossauer Platz nimmt, merkt schnell, dass hier etwas anders ist. Die Gespräche werden länger, das Essen kommt ohne Eile auf den Tisch und irgendwo liegt immer der Duft von frisch gebackenem Backhendl in der Luft. Das Gasthaus im Laintal gehört seit Jahrzehnten zu jenen Orten, an denen steirische Wirtshauskultur nicht erklärt werden muss. Sie wird einfach gelebt.

Seit Februar führen Jana und Dominik Puschnigg den Familienbetrieb weiter. Für Dominik ist das Haus mehr als ein Arbeitsplatz. Schon als Kind verbrachte er hier viele Wochen bei den Großeltern. Heute steht er selbst am Herd und kocht jene Gerichte, die viele Gäste seit Jahren mit dem Mossauer verbinden. Bodenständig, ehrlich und mit viel Gefühl für gutes Handwerk.

### **Drei Generationen am Werk**

Dass diese Tradition weiterlebt, hat auch mit der Familie zu tun. Großvater Leonhard hilft weiterhin in der Küche, Großmutter Irene unterstützt im Service. So entsteht ein Zusammenspiel aus Erfahrung und junger Energie.

Das Ziel der jungen Wirtsleute ist dabei bewusst schlicht. Sie wollen kein neues Konzept erfinden, sondern das bewahren, was dieses Haus immer ausgezeichnet hat. eine Küche ohne Schnörkel, ein freundliches Wort für jeden Gast und eine Atmosphäre, in der man gerne länger bleibt.



### **Ein Platz für Genuss und Geselligkeit**

Geöffnet ist das Gasthaus von Donnerstag bis Sonntag ab 9 Uhr. Die Küche bietet klassische Hausmannskost mit durchgehender Bewirtung. Am Nachmittag wird eine kleinere Karte serviert. Besonders beliebt bleibt das Backhendl, das seit Jahren zu den bekanntesten Gerichten des Hauses zählt.

Auch Feiern und Veranstaltungen sind möglich. Speisen können nach telefonischer Vorbestellung abgeholt werden.

### **Kontakt**

**Gasthaus Mossauer**  
**Laintal 56, 8793 Trofaiach**  
**Tel.: 0664 2317182**

# FAMILIENFREUNDLICHE GEMEINDE

## Viele Stimmen gestalten die Zukunft Trofaiachs

Wie soll eine Gemeinde aussehen, in der sich Kinder, Eltern, ältere Menschen und junge Erwachsene gleichermaßen wohlfühlen? Mit dieser Frage beschäftigt sich derzeit ein breit angelegter Beteiligungsprozess in Trofaiach. Die Stadt arbeitet an der Rezertifizierung als familienfreundliche Gemeinde und setzt dabei bewusst auf Ideen und Erfahrungen aus der Bevölkerung.

Der Weg dorthin führt über Gespräche, Workshops und eine umfassende Bürgerbefragung. Ziel ist es, bestehende Stärken sichtbar zu machen, Eindrücke aus dem Alltag aufzugreifen und daraus konkrete Maßnahmen für die Zukunft zu entwickeln.

### Hohe Zufriedenheit mit der Lebensqualität

Mehr als zweihundert Bürger:innen beteiligten sich an der Umfrage zur Lebensqualität in der Gemeinde. Die Ergebnisse zeichnen ein sehr positives Bild. Die große Mehrheit zeigt sich mit dem Leben in Trofaiach zufrieden oder sehr zufrieden. Besonders geschätzt werden Freizeitmöglichkeiten, das vielfältige Vereinsleben, Bildungsangebote sowie Orte der Begegnung im öffentlichen Raum. Auch digitale Services gewinnen zunehmend an Bedeutung. Viele Befragte sehen die Onlineangebote der Gemeinde als wichtigen Bestandteil ihres Alltags.

### Kinder bringen ihre Perspektive ein

Ein besonderer Teil des Beteiligungsprozesses widmete sich den jüngsten Einwohner:innen. Beim Workshop mit der Klasse 4c der Volksschule Peter Rosegger schilderten Kinder, wie sie ihre Stadt erleben. Dabei entstand ein lebendiges Bild ihrer täglichen Wege und Lieblingsorte. Freizeitange-

bote, Vereine, Schulen, die Musikschule und der Stadtpark zählen zu jenen Bereichen, die Kinder besonders schätzen. Diese Perspektiven liefern wertvolle Hinweise darauf, wie junge Menschen ihre Umgebung wahrnehmen und welche Angebote für ihren Alltag eine besondere Rolle spielen.



### Fachwissen aus vielen Bereichen

Neben der Bürgerbefragung und dem Schulworkshop fand auch ein Expert:innenworkshop statt. Vertreter:innen aus Bildung, Kinderbetreuung, Vereinen, Pflege, Jugend, Infrastruktur und sozialen Einrichtungen brachten ihre Erfahrungen ein. Auch Senior:innen, Politiker:innen, Vertreter:innen der Religionsgemeinschaft sowie der Lebenshilfe beteiligten sich an den Gesprächen.

Diskutiert wurden Themen, die alle Lebensphasen betreffen. Dazu zählen Barrierefreiheit, Gesundheitsangebote, Mobilität, Freizeitmöglichkeiten sowie die bessere Sichtbarkeit bereits bestehender Angebote.

### Maßnahmen für die Zukunft

Der Beteiligungsprozess mündet nun in konkrete Schritte. Derzeit werden Maßnahmen vorbereitet, die anschließend im Gemeinderat beschlossen werden sollen.

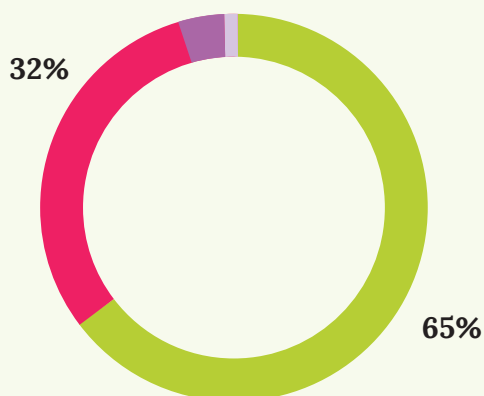
Geplant sind drei Projekte mit Schwerpunkt Kinderfreundlichkeit sowie drei weitere Maßnahmen für Familien. In dieser Phase werden die gesammelten Ideen auf ihre Umsetzbarkeit geprüft und zu klaren Projekten ausgearbeitet.

So zeigt sich, wie Beteiligung in der Praxis funktioniert. Erfahrungen aus dem Alltag der Bürger:innen fließen direkt in die Weiterentwicklung der Gemeinde ein. Aus vielen einzelnen Stimmen entsteht ein gemeinsames Bild davon, wie Trofaiach auch in Zukunft ein lebenswerter Ort für alle Generationen bleiben kann.



### Wie zufrieden sind Sie allgemein mit der Lebens- und Wohnqualität in der Gemeinde?

● sehr zufrieden	157
● zufrieden	77
● weniger zufrieden	7
● nicht zufrieden	2



## AUSZEICHNUNG FÜR JUNGEN POLIZISTEN AUS TROFAIACH

### Schöckl Award für Inspektor Tobias Köck

Inspektor Tobias Köck erhielt den Schöckl Award als Newcomer des Jahres und wurde für einen herausragenden Ermittlungserfolg gewürdigt.

Im Oktober 2025 wurde eine 92-jährige Pensionistin Opfer des sogenannten Falsche-Polizisten-Tricks. Inspektor Tobias Köck von der Polizeinspektion Trofaiach übernahm die Ermittlungen, sicherte entscheidende Hinweise und koordinierte eine fingierte Geldhinterlegung. Gemeinsam mit Revierinspektor Florian Karner gelang es ihm, den Täter sowie zwei Mittäter auf frischer Tat festzunehmen.

#### **Besonderer Erfolg in einer jungen Laufbahn**

Der Einsatz gilt als bemerkenswerter Erfolg in einer noch jungen Laufbahn. Er zeigt, mit welcher



Tobias Köck und Florian Karner nahmen den Preis in Graz entgegen.

Umsicht, Entschlossenheit und Professionalität Tobias Köck gegen Betrugsdelikte vorgeht. Am 13. März 2026, wurde ihm bei einer feierlichen Veranstaltung in Graz dafür der Schöckl Award in der Kategorie Newcomer des Jahres überreicht. Die Ehrung würdigt sein großes Engagement.

## REVISION DES FLÄCHENWIDMUNGSPLANS

### Anregungen für die Entwicklung Trofaiachs jetzt einbringen

Die Stadtgemeinde überarbeitet das Stadtentwicklungskonzept und den Flächenwidmungsplan. Diese Revision ist gesetzlich vorgesehen und erfolgt alle zehn Jahre auf Grundlage des Steiermärkischen Raumordnungsgesetzes. Dabei wird festgelegt, wie Flächen künftig genutzt werden, etwa für Wohnen, Betriebe, Landwirtschaft und öffentliche Einrichtungen. Ziel ist eine nachhaltige Stadtentwicklung.

Alle Gemeindemitglieder sowie natürliche und juristische Personen mit berechtigtem Interesse können ihre Anliegen und Vorschläge schriftlich beim Stadtamt einbringen.



**Die Frist läuft von 20. April bis 29. Juni 2026.**

Danach entscheidet der Gemeinderat, ob die Voraussetzungen für Änderungen gegeben sind. Weitere Informationen werden an der Amtstafel kundgemacht.

## Die Asche eines Verstorbenen zu Hause aufbewahren

**Trauerbegleiterin Mag.a Elisabeth Kienberger sagt dazu: „Das Bedürfnis eine Urne nach Hause mitzunehmen, entsteht oft aus dem Wunsch nach Nähe: der verstorbene Mensch soll weiter da sein.“**

Gerade am Anfang kann das durchaus tröstlich wirken, doch bringt diese Entscheidung Herausforderungen mit sich: Der Alltag geht weiter und die Grenze zwischen Leben und Abschied verschwimmt. Viele Angehörige verspüren nach einiger Zeit einen inneren Druck: Darf ich unbeschwert sein, lachen, loslassen? Ein Grab oder ein bewusster Erinnerungsort können helfen, Tod und Leben voneinander zu trennen – und gleichzeitig beidem Raum zu geben. Diese Entscheidung ist sehr persönlich. Aus meiner Erfahrung zeigt sich aber: Ein externer Ort entlastet viele Menschen und gibt langfristig Halt.“

„Die Bestattung Trofaiach kennt den Wunsch von Hinterbliebenen, die Urne mit heimzunehmen“, bestätigt auch Leiterin Mst.<sup>in</sup> Silvia Fürstaller: Und weiter: „Allerdings zeigt meine Erfahrung, dass es den Menschen dann schwerer fällt loszulassen.“ Eine gute Möglichkeit sind „Miniurnen“: Kleine Gefäße z. B. in Herzform, in denen man etwas Asche mit nach Hause nehmen kann.

Die Bestattung Trofaiach legt viel Wert darauf verschiedene Bestattungsformen anzubieten. Eine relativ neue Variante ist das Wiesengrab. Im Unterschied zur Streuwiese besteht ein Wiesengrab aus einem kleinen individuellen Grabstein, aber ohne Einfassung und ohne Bepflanzung. So fällt ein erheblicher Kostenfaktor weg. Trotzdem bleibt ein würdevoller Ort des Gedenkens erhalten – ohne dass eine aufwändige Grabpflege notwendig ist.



**Mst.<sup>in</sup> Silvia Fürstaller erreichen Sie unter: 03847-2600-135**

**Das Team der Bestattung Trofaiach informiert Sie gerne: [stadtwerke-trofaiach.at/bestattung](http://stadtwerke-trofaiach.at/bestattung)**

**Mag. Friedrich Kahlen**  
**Notarpartner**  
öff. Notar Mag. Theodor  
Größing & Partner



## Einladung zum Notarvortrag

**Mittwoch, 15. April 2026 um 17 Uhr**  
**Verabschiedungshalle Bestattung Trofaiach**

**Thema: Erben/Vererben Vorsorgetreffen**

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

**BESTATTUNG**  
**TROFAIACH**



**03847/2600 -135**

**[www.stadtwerke-trofaiach.at/bestattung](http://www.stadtwerke-trofaiach.at/bestattung)**

**#GREENTEAM**

stadt  
werke  
trofaiach



ANZEIGE

# MUTTERTAGSFEIER – NEU GEDACHT

Musik, Begegnung & Genuss.  
Weil Mama einfach die Beste ist!

**Samstag, 09. Mai** <sup>2026</sup>  
**15 – 17 Uhr**

**StadtKULTURsaal,  
Foyer, Chillerei**

Am Samstag, 09.05.2026, feiern wir den Muttertag in einem besonders stimmungsvollen Rahmen! Zwischen 15:00 und 17:00 Uhr laden wir herzlich in den StadtKULTURsaal, ins Foyer und in die Chillerei ein – zum Zuhören, Plaudern und Genießen.

**Die Feier findet als Open-House-Veranstaltung statt: Einfach vorbeischaun und den Nachmittag in entspannter Atmosphäre gemeinsam verbringen.**

**Den Auftakt** gestaltet die Stadtkapelle Trofaiach ab 14.30 Uhr am Vorplatz der Mittelschule.



**Anschließend erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm:** Abwechselnd spielen im StadtKULTURsaal die Jazzband sowie das „Burning Future Team“, während in der Chillerei die Bieratzl Musi für Stimmung sorgt.

So entsteht ein gemütlicher Rahmen für Begegnung. **Für alle Mütter gibt es einen Sektempfang, Kaffee und Kuchen** (solange der Vorrat reicht) sowie einen Blumengruß als Zeichen unserer Wertschätzung.

Wir freuen uns auf einen herzlichen Nachmittag für alle Mütter und ihre Familien!

## INNENSTADTFLOHMARKT Sonntag, 19. April <sup>2026</sup> | 08–13 Uhr

**Entlang der Hauptstraße**

Anmeldung im Bürgerservice oder telefonisch.  
Standgebühr beträgt 10 Euro pro Platz.



## KEGELMEISTERSCHAFTEN Samstag, 25. April <sup>2026</sup> | ab 08 Uhr

**Gasthaus Unterdechler**

Gespielt wird in Sechser-Teams. Anmeldung bis 23. April im Gasthaus möglich. Nenngeld: 10 Euro pro Mannschaft. Gut Holz!



## **DREIFALTIGKEITSKIRTAG & PFARRFEST**

**Sonntag, 31. Mai 2026 | Kirtag ab 07 Uhr, Fest ab 09 Uhr**

**Hauptstraße, Luchinettigasse, Stadtpfarrkirche**

Großer Kirtag mit Marktständen trifft auf gemütliches Pfarrfest. Genießen Sie regionale Spezialitäten, Musik, Tombola und ein buntes Kinderprogramm.



## **HAFNINGER GASSLFEST**

**Sonntag, 14. Juni 2026 | ab 10 Uhr**

**Parkplatz Gasthaus Unterdechler**

Traditioneller Bieranstich, Frühschoppen und Live-Musik von „Hammerstoak“. Für Kinder gibt es eine Hüpfburg, Schminken und tolle Ballspiele.

## **LANZIS SCHULSCHLUSSFEST**

**Freitag, 10. Juli 2026 | ab 09:30 Uhr**

**Stadtpark Trofaiach**

Große Ferienparty mit Hüpfburgen, Gaming Station, Kinderschminken, Kinderzug, Riesen-Lego & Streetfood. Der perfekte Start in die Ferien!



## **DANCING IN THE STREET**

**Freitag, 10. Juli 2026 | 19:30 Uhr**

**Platz der Musik, Hauptstraße**

Mitreißender Tanzabend unter freiem Himmel bei freiem Eintritt. DJ Mayor und DJ Culture liefern die Beats zum Ferienstart.



## **KULTURSOMMER VORSCHAU**

**Juli & August 2026 | je ab 19 Uhr | Kinder: 16 Uhr**

**Stadtpark Trofaiach**

**SAVE THE DATES:** 17. + 24. Juli und 07., 14., 28. August 2026! Abwechslungsreiches Kulturprogramm mit Musik und Unterhaltung im Grünen. Eintritt frei. Den Abschluss bildet das große StadtPARKfest am 5. September.



# VERANSTALTUNGSKALENDER

## APRIL

- 10.04.** **Spaziergang: Frauen. Stadt Trofaiach**  
15.00 | Busterminal | VA: Iron Women
- 10.04.** **Musikschule Konzertreihe:  
Hurra die Gams** 18.00 | StadtKULTURsaal
- 14.04.** **Berufliche Beratung für Frauen**  
10.00 | Rathaus
- 17.04.** **Filmvorführung & Diskussion:  
Gundermann** 19.00 | Simon Mühle
- 18.04.** **Frauenfrühstück**  
09.00 | Gößbachstüberl
- 18.04.** **Live Music Project**  
18.00 | StadtKULTURsaal
- 19.04.** **Innenstadtflohmarkt**  
08.00 - 13.00 | Hauptstraße
- 19.04.** **Trofaiacher Wanderung für  
Frieden und Abrüstung**  
13.00 - 15.00 | Treffpunkt Hauptplatz
- 19.04.** **Frühlingskonzert: Steir. Kammer-  
philharmonie Trofaiach**  
18.00 | Stadtpfarrkirche
- 21.04.** **Nachbarschaftsfrühstück** 09.00 - 12.00  
Nähe Kindergarten Bergmanngasse
- 22.04.** **Quiznight**  
18.00 | StadtKULTURsaal
- 22.04.** **Lesung: Zwei zu eins**  
18.30 | Stadtbücherei
- 23.04.** **Was erzählst du: Steiermark?  
Froschgoscherl u. Kittelblech**  
18.00 | Museumsdepot (Eintritt frei)
- 24.04.** **Konzert: Eva Plankton Duo**  
19.30 | Simon Mühle
- 25.04.** **Trofaiacher Kegelmeisterschaft**  
08.00 | Gasthaus Unterdechler
- 25.04.** **Strudelparty**  
15.00 | Pfadfinderheim Trofaiach
- 27.04.** **Einladung zum „Spaziergang  
& Frühstück“**  
08.00 | Panoramaweg - Cafe Vintage
- 30.04.** **Mitch Walking Elk**  
18.30 | Stadtbücherei

## MAI

- 02.05.** **Trofaiacher Bauernmarkt**  
08.00 - 12.00 | Hauptplatz
- 02.05.** **Gedichtvertonungen: Stadlober/  
Tucholsky** 19.30 | Simon Mühle
- 07.05.** **Konzert: Seitingner & Maierhofer**  
20.00 | Museumsdepot
- 08.05.** **Tanznachmittag für Junggebliebene**  
17.00 | Gasthaus Unterdechler
- 08.05.** **Vocalensemble Cantemus  
Johannes Silberschneider: Peter  
Rosegger gelesen und gesungen**  
19.30 | Stadtpfarrkirche
- 09.05.** **Muttertagsfeier**  
15.00 - 17.00 | StadtKULTURsaal, Chillerei
- 09.05.** **Maipfeifler schnitzen &  
Biertatzl Musi** 10.00 - 12.00  
Schloßpark Stibichhofen
- 20.05.** **Quiznight**  
18.00 | StadtKULTURsaal
- 21.05.** **Berufliche Beratung für Frauen**  
10.00 | Rathaus
- 24.05.** **Zeltfest der FF Gimplach**  
10.00 | Rüsthaus der FF Gimplach
- 29.05.** **Kiwanis Benefiz-Zaubertheater:  
Professor Piff Paff**  
16.00 | StadtKULTURsaal
- 30.05.** **cityRUN Trofaiach**  
11.00 Uhr | Hauptplatz
- 30.05.** **Konzert Chorgemeinschaft Trofaiach**  
19.00 | StadtKULTURsaal
- 31.05.** **Dreifaltigkeitskirtag**  
07.00 | Hauptstraße und Luchinettigasse
- 31.05.** **Pfarrfest Trofaiach**  
09.00 | Stadtpfarrkirche

# JUNI

- 04.06.** Heilige Messe (Fronleichnam)  
10.00 | Stadtpark
- 06.06.** Trofaiacher Bauernmarkt  
08.00 - 12.00 | Hauptplatz
- 11.06.** Tag der offenen Türe  
ab 15.00 | Musikschule Trofaiach
- 11.06.** Konzert: Oser-Steinrück Quartett  
20.00 | Museumsdepot
- 12.06.** Konzert: Okemah  
19.30 | Simon Mühle
- 14.06.** Hafninger Gasslfest  
10.00 | Parkplatz vor GH Unterdechler
- 15.06.** Platzkonzert der Musikschule  
15.00 Uhr | Cafe Gande
- 17.06.** Platzkonzert der Musikschule  
15.00 Uhr | Cafe Die Chillerei
- 17.06.** Quiznight  
18.00 | FC Trofaiach
- 18.06.** Berufliche Beratung für Frauen  
10.00 | Rathaus
- 25.06.** Gemeinderatssitzung  
17.00 | Gemeinderatssitzungssaal  
od. via Stream [www.kanal3.tv/live](http://www.kanal3.tv/live)
- 27.06.** Rot Kreuz Fest  
10.00 | Rossmarkt

# JULI

- 02.07.** Schlusskonzert der Musikschule  
Trofaiach 18.00 | Musikschule
- 03.07.** Figurentheater für Volksschulen:  
Babelart 10.00 | Simon Mühle
- 04.07.** Trofaiacher Bauernmarkt  
08.00 - 12.00 | Hauptplatz
- 10.07.** Lanzis Schulschlussfest  
9.30 | Stadtpark
- 10.07.** Dancing in the Street  
19.30 | Platz der Musik



**TRACHTEN FEILER**

*Hochzeit in Tracht*

Langefelderstraße 2, 8793 Trofaiach, Tel. 03847/2308, [www.trachten-feiler.at](http://www.trachten-feiler.at)  
 Di - Fr: 9:00 - 12:30 & 15:00 - 18:00 Uhr, Sa 9:00 - 12:00 Uhr

- 16.07.** Berufliche Beratung für Frauen  
10.00 | Rathaus
- 17.07.** Kultursommer-Auftakt  
19.00 | Stadtpark
- 22.07.** Quiznight  
18.00 | FC Trofaiach
- 24.07.** Kultursommer  
19.00 Stadtpark

ANZEIGE

## Frühling im Kindergarten

**Lernen, Lachen und Entdecken in der Natur.**  
Wenn die ersten Sonnenstrahlen den Winter vertreiben, beginnt im Kindergarten eine besonders lebendige Zeit. Der Frühling bringt nicht nur wärmere Tage, sondern auch viele neue Impulse für die pädagogische Arbeit.

### Die Natur als Lernraum

Mit dem Erwachen der Natur verlagert sich der Alltag der Kinder zunehmend nach draußen. Im Garten und bei Spaziergängen entdecken sie blühende Blumen, summende Insekten sowie Veränderungen an Bäumen und Sträuchern. Diese unmittelbaren Naturerfahrungen bilden die Grundlage für zahlreiche pädagogische Angebote.

Samen werden gepflanzt, Beete vorbereitet und das Wachstum der Pflanzen aufmerksam beobachtet. So lernen die Kinder spielerisch Verantwortung zu übernehmen und entwickeln ein erstes Verständnis für ökologische Zusammenhänge.

### Kreativität und Gemeinschaft

Auch im Gruppenraum hält der Frühling Einzug. Bastelarbeiten mit Naturmaterialien, Frühlingslieder und Bewegungsspiele fördern Fantasie, Motorik und

Gemeinschaftssinn. Themen wie Ostern, Wetter oder Tiere im Frühling werden altersgerecht aufgegriffen und in Geschichten und Gesprächen vertieft. Gemeinsame Aktivitäten stärken zudem den Zusammenhalt der Gruppe. Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft werden dabei ganz selbstverständlich eingeübt.

Der Frühling zeigt sich im Kindergarten als Zeit der Neugier und des gemeinsamen Entdeckens. Kinder erleben die Natur mit allen Sinnen und sammeln täglich neue Erfahrungen.



## Die Peter Rosegger Volksschule als MINT-Schule: Forschen, Entdecken und Staunen

Die Peter Rosegger Volksschule trägt stolz das MINT-Gütesiegel, das Schulen für innovative Lernmethoden in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik auszeichnet. Ein eigener MINT-Raum ermöglicht den Kindern selbstständig zu forschen, zu experimentieren und Neues zu entdecken.

### Ein besonderes Highlight war der MINT-Tag:

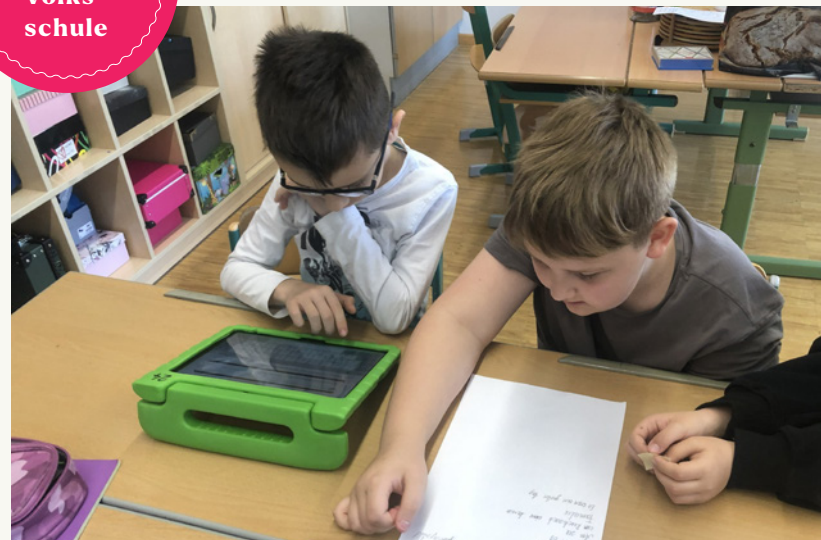
Die dritten Klassen erforschten das Thema Schall und gingen Fragen zur Entstehung von Tönen, zum Hören und zur Orientierung von Fledermäusen nach. Die vierten Klassen beschäftigten sich mit Stromerzeugung, bauten einfache Stromkreise, lernten Leiter und Nichtleiter kennen und sprachen über mögliche Gefahren. Der MINT-Tag zeigte eindrucksvoll, wie Lernen durch eigenes Tun Begeisterung weckt und die Freude am Forschen fördert.

### Zwei weitere Gütesiegel für die Peter-Rosegger-Volksschule

Große Freude herrscht an der Peter-Rosegger-Volksschule Trofaiach. Gleich zwei bedeutende Auszeichnungen konnte die Schule bereits in diesem Schuljahr entgegennehmen. Neben dem Meistersinger-Gütesiegel wurde der Bildungseinrichtung auch der Titel „Expert.Plus Schule“ verliehen. Das Meistersinger-Gütesiegel hebt die Bedeutung des Singens im Schulalltag hervor, stärkt die Rolle der Chorleitung und motiviert die Schülerinnen und Schüler. Der Titel „Expert.Plus Schule“ unterstreicht die Vorreiterrolle der Schule im Bereich der digitalen Bildung. Digitale und informatische Kompetenzen werden gezielt gefördert und sinnvoll in den Unterricht integriert.



Peter  
Rosegger  
Volksschule



Mit diesen beiden Ehrungen positioniert sich die Schule als moderne und zukunftsorientierte Bildungseinrichtung.



## Junge Reporter im Herzen der Demokratie

Ein Tag in Wien zeigt, wie Kinder Europa verstehen und Mitbestimmung leben

Am 4. Februar wurde aus einem Schultag ein Perspektivenwechsel. Die 4. Klasse der Josef Krainer Volksschule Gai reiste nach Wien und tauchte dort in das Herz der Demokratie ein. Im Parlament arbeiteten die Kinder in der Demokratiewerkstatt zum Thema Europa. Sie recherchierten, diskutierten und gestalteten als junge Reporter ihre eigene Zeitung.

### Europa greifbar gemacht

In ihren Beiträgen spannten die Schülerinnen und Schüler den Bogen von der Idee eines friedlichen Europas bis zum EU Beitritt Österreichs. Gleichzeitig zeigten sie, was Europa im Alltag bedeutet. Reisen ohne Grenzen, gemeinsames Geld und klare Standards wurden verständlich und konkret.

## Von der Skipiste ins Kino

Winterliche Erlebnisse der SMS Trofaiach

Der Winter brachte für die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Trofaiach zahlreiche abwechslungsreiche Aktivitäten. Kurz vor den Weihnachtsferien verbrachten die 3. und 4. Klassen des Sportstandortes einen gemeinsamen Kinovormittag, während die jüngeren Klassen einen Skitag am Präbichl genossen. Aufgrund des Schneemangels konnten jedoch nicht alle Wintersportarten stattfinden. Einige Schülerinnen und Schüler nahmen daher an Sportbewerben in der Schule teil oder unternahmen eine Winterwanderung.

Auch am 13. Februar fand ein Wintersporttag für die Klassen des IKT-Standortes statt. Der ursprünglich



### Mitbestimmung beginnt im Alltag

Demokratie erlebten die Kinder nicht nur theoretisch. Für sie zeigt sie sich im Kleinen, bei fairen Entscheidungen und gemeinsamen Regeln. Mitbestimmung wird so zu etwas, das unmittelbar wirkt und Zufriedenheit schafft.

### Geschichte, die lebendig wird

Zum Abschluss führte der Tag durch die Geschichte Wiens. Bei Time Travel Vienna wurde Vergangenheit spürbar und anschaulich vermittelt. Am Ende kehrte die Klasse mit vielen Eindrücken zurück. Ein Tag, der zeigt, wie früh Verständnis für Europa wachsen kann.

Mittelschule



geplante Rodeltag musste wegen fehlenden Schnees abgesagt werden. Stattdessen wurde ein abwechslungsreicher Wettkampftag in der Sporthalle organisiert. Zusätzlich standen Stockschießen, Wandern und Skifahren am Präbichl auf dem Programm. Die gemeinsamen Aktivitäten sorgten für Bewegung und stärkten den Zusammenhalt in der Schulgemeinschaft.

## Großer Erfolg für die Musikschule

Die Klavierschülerin Stella Etschmaier aus der Klasse von Ozrin Stevanović wurde beim diesjährigen Wettbewerb „Prima la Musica“ am Johann Joseph Fux-Konservatorium in Graz mit dem ersten Preis ausgezeichnet.

Dieser herausragende Erfolg unterstreicht eindrucksvoll das hohe musikalische Niveau sowie die engagierte Nachwuchsförderung der Musikschule.



## KINDERGEMEINDERAT IM RATHAUS

### 30 Kinder diskutierten über ihre Ideen für Trofaiach

**Volles Haus im Sitzungssaal.** Der Kindergemeinderat traf Bürgermeister Mario Abl im Rathaus und nutzte die Gelegenheit für ein persönliches Gespräch. Insgesamt 30 Kinder waren gekommen, um ihre Fragen zu stellen und ihre Ideen für Trofaiach einzubringen.

#### **Fragen, Ideen und viel Neugier**

Nach einem kurzen Kennenlernspiel begann eine

lebendige Fragerunde. Die Kinder hatten ihre Themen zuvor gemeinsam vorbereitet und sprachen offen über ihre Sicht auf Trofaiach, über Wünsche für den Alltag und über Ideen für die Zukunft der Stadt.

So entstand ein unkomplizierter Austausch, bei dem die Anliegen der jungen Trofaiacher:innen im Mittelpunkt standen.



# SOLIDE ENTWICKLUNG DER STADTFINANZEN

## Der Rechnungsabschluss 2025

Das Haushaltsjahr 2025 zeigt für die Stadt eine insgesamt positive finanzielle Entwicklung. Das Ergebnis konnte im Vergleich zur Vorperiode deutlich verbessert werden. Gleichzeitig blieb ausreichend Spielraum für Investitionen. Insgesamt rund 2,2 Millionen Euro wurden in Infrastruktur und städtische Substanz investiert. Damit konnten bestehende Anlagen verbessert und wichtige Bereiche der Stadt weiter ausgebaut werden.

Parallel dazu setzt sich der eingeschlagene Kurs beim Schuldenabbau fort. Mit Ende des Jahres liegt der Schuldenstand bei rund 11,5 Millionen Euro. Zusätzlich verfügt die Stadt über liquide Mittel, also Rücklagen, in Höhe von etwa 1,1 Millionen Euro. Diese finanzielle Basis schafft Stabilität und Handlungsspielraum für kommende Aufgaben.

### Drei Jahre mit klar erkennbarem Aufwärtstrend

Ein Blick auf die Entwicklung der vergangenen drei Jahre zeigt einen deutlichen positiven Trend bei zentralen Kennzahlen. Besonders im Ergebnishaushalt wird der negativen Entwicklung konse-

quent entgegengewirkt. Der Überschuss der operativen Gebarung konnte dabei spürbar gesteigert werden.

„Die Entwicklung der letzten drei Jahre zeigt einen klaren positiven Aufwärtstrend in den wichtigsten Kennzahlen“, sagt Finanzdirektor Marcel Hegedüs. „Der im Jahr 2025 eingeleitete Konsolidierungsprozess zeigt erste Erfolge, auf die man weiter aufbauen kann.“

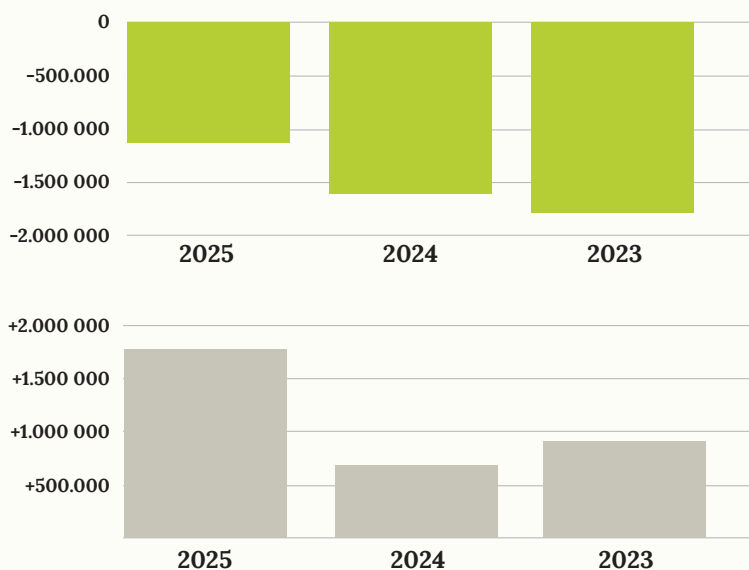
### Konsolidierung zeigt erste Wirkung

Durch gezielte Maßnahmen zur Kostenoptimierung, eine effizientere Nutzung vorhandener Ressourcen sowie eine stärkere Ausgabendisziplin konnten Kosten nachhaltig gesenkt werden. Zusätzlich trägt eine moderate volkswirtschaftliche Erholung zu einem verbesserten Steueraufkommen für die Stadt bei.

### Stabilität trotz schwieriger Rahmenbedingungen

Vor dem Hintergrund eines weiterhin herausfordernden wirtschaftlichen Umfelds fällt die Bilanz des Haushaltsjahres 2025 insgesamt positiv aus. „Vor diesem Hintergrund kann man mit dem abgelaufenen Haushaltsjahr zufrieden sein“, so Hegedüs.

## Übersicht Salden



### Nettoergebnis

SA 0 - Ergebnishaushalt

Jahr	2025	2024	2023
SA 0	-1,09 Mio.	-1,59 Mio.	-1,71 Mio.

### Geldfluss d. operativen Gebarung

SA 1 - Finanzierungshaushalt

Jahr	2025	2024	2023
SA 1	+1,78 Mio.	+0,68 Mio.	+0,93 Mio.

# HIGHSPEED INTERNET

Bis zu **1000 MBit** Lichtgeschwindigkeit!

**@inet**  
www.ainet.at

In Kooperation mit



**10 Monate  
GRATIS  
VERLÄNGERT!!**

<p><b>FIBER SPEED</b> <b>150</b> Download: 150 MBit/Sek. Upload: 5 bis 50 MBit/Sek.** <del>€29,90</del> pro Monat <b>GRATIS</b> 10 Monate*</p>	<p><b>BEST SELLER</b></p> <p><b>FIBER SPEED</b> <b>250</b> Download: 250 MBit/Sek. Upload: 10 bis 50 MBit/Sek.** <del>€35,90</del> pro Monat <b>GRATIS</b> 10 Monate*</p>	<p><b>FIBER SPEED</b> <b>500</b> Download: 500 MBit/Sek. Upload: 20 bis 100 MBit/Sek.** <del>€47,90</del> pro Monat <b>GRATIS</b> 10 Monate*</p>	<p><b>FIBER SPEED</b> <b>1000</b> Download: 1000 MBit/Sek. Upload: 20 bis 100 MBit/Sek.** <del>€63,70</del> pro Monat <b>GRATIS</b> 10 Monate*</p>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



\*Die ersten 10 Monate zahlen Sie keine monatliche Gebühr. Danach zahlen Sie den ausgewählten monatlichen Tarif inkl. MWST. Gültig nur bei Neuanschluß bis inkl. 30.04.2026 für Haushalte in denen in den letzten 6 Monaten kein Internetanschluß über Kabel-TV bestehend war. Gültig nur für Internet-Pakete in den Netzen der Stadtwerke Judenburg AG bzw. deren Partnernetzen. OAN-Netze sind von der Aktion ausgeschlossen. Die genauen Aktionsbedingungen entnehmen Sie bitte von unserer Homepage.  
\*\*Die Uploadgeschwindigkeit des Pakets variiert je nach Ausbaugbiet und technischer Ausbaustufe.

AiNet Telekommunikations-Netzwerk Betriebs GmbH, Burggasse 15, 8750 Judenburg, Tel.: 03572-83146-180, info@ainet.st, www.ainet.at

ANZEIGE

# BERICHTE DES BÜRGERMEISTERS

Auf Grund von Änderungen bei der Besetzung von Ausschüssen wurden Wahlen durchgeführt.

## Berichte des Bürgermeisters

### Gemeinderat - 26. März 2026

- Hinsichtlich der **Qualität bzw. diesbezüglicher Untersuchungen unseres Trinkwassers**, berichtete Bürgermeister Abl, dass laufend Untersuchungen stattfinden. So hat zB am 15.01.2026 wieder eine Probenentnahme für eine chemisch-technische bzw. hygienische Wasseranalyse durch die AGROLAB Austria GmbH stattgefunden. Die Auswertung ergab, dass sämtliche Indikator- und **Parameterwerte der Trinkwasserverordnung** - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - **eingehalten** wurden.
- Bürgermeister Mario Abl berichtete über die **Eckdaten der Energieerzeugung/ -verteilung** in der Stadtgemeinde Trofaiach. Die Jahrerzeugung durch den Windpark Silbersberg betrug 2025 ca. 23.700.000 kWh. Die Stromproduktion in der Grünstrom GmbH in Trofaiach (Wind+PV) lag bei ca. 31.500.000 kWh. Bilanziell sind alle Liegenschaften der Stadtgemeinde zu 100% mit erneuerbarer Energie versorgt.
- Betreffend Aufsichtsbeschwerde bezüglich der Errichtung einer **Pumptrack-Anlage**, beichtet der Bürgermeister, dass seitens der **Aufsichtsbehörde** mitgeteilt wurde, dass keine Maßnahmen zu ergreifen sind und die **Angelegenheit als abgeschlossen** angesehen wird.
- Der Bürgermeister berichtete über die **Besuchzahlen in unseren städtischen Freizeiteinrichtungen**. Insgesamt besuchten 76.401 Personen das Freibad, das Hallenbad und die Sauna, die Krumpenloipe, das Stadtmuseum und die Stadtbücherei.
- Mit der **Öfiber Glasfaser-Infrastruktur** wurde eine Vereinbarung über die Einräumung von Leitungsrechten für das Gebäude Gai 1 abgeschlossen.
- Das Land Steiermark hat eine **Bibliotheksförderung** in Höhe von € 2.450,00 gewährt.
- Für die **Anschaffung von Veranstaltungshütten** wurden seitens der Stmk. Landesregierung Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von € 42.000,00 zugesagt. Auch wurde für dieses LEADER-Projekt eine Förderung in Höhe von € 98.575,20 (davon € 18.729,29 Landesmittel) genehmigt.
- Die Stmk. Landesregierung hat für das Jahr 2025 **Bedarfszuweisungsmittel** in Höhe von € 20.000,00 für die Bergrettung (Zuschuss für KFZ), € 198.700,00 für Straßensanierungen und € 100.690,00 für Infrastruktur ausgeschüttet.
- Die voestalpine Angestelltenbetriebsratskörperschaft (Standort Donawitz) hat einen Zuschuss in Höhe von **€ 770,00 für den Ankauf von Spielsachen** gewährt.
- Seitens des Landesfeuerwehrverbands Steiermark wurde für den Ankauf von **Uniformen für die FF Trofaiach** eine Förderung in Höhe von € 90,00 gewährt. Weiters wurden **Förderungszusagen für Uniformierungen** gegeben: € 360,00 für FF Gai, € 630,00 für FF Laintal, € 720,00 ebenfalls FF für Laintal und € 630,00 für FF Trofaiach.
- Der **Bericht des Prüfungsausschusses** für das 1. Vierteljahr 2026 wurde zur Kenntnis genommen.



## Berichte aus dem Stadtrat

### STADTRATSBESCHLÜSSE

#### Sitzung vom 19. Jänner <sup>2026</sup>

- Es wurde der Beschluss gefasst einen **Mietvertrag für einen Parkplatz „Am Platz“** abzuschließen.
- Die Gewährung von **Subventionen, Unterstützungen** und Wirtschaftsförderungen wurde beschlossen.
- Es erfolgten die Beschlussfassungen über **Beratungs- und Vertretungsleistungen in Rechtsangelegenheiten** per 2026, die Beauftragung von Konsulententätigkeiten für die örtliche Raumplanung sowie über die Beauftragung für die Verkehrsplanung 2026.
- Der **Ankauf von PCs, Notebooks und Software** für die Musikschule Trofaiach wurde ebenso beschlossen wie der Ankauf von PCs für die Kindergärten, der Ankauf von PCs für die Josef Krainer Volksschule sowie der Ankauf eines IT-Dienstleistungskontingents.
- Die **Tarifänderung** von zwei mobilen Breitbandprodukten wurde beschlossen.
- Es erfolgte die Beschlussfassung über die technische Betreuung der **Kulturveranstaltungen 2026**.
- Der Beschluss über die Auftragsvergabe für die Durchführung des **Kabarets „Weinzettl & Rudle-Für Immer ... & andere Irrtümer“** und des Faschingsumzugs wurde gefasst.
- Die **Beauftragung „Planungsleistungen Oberflächenwasser Kurzheim“** wurde beschlossen.

- Es erfolgte die Beschlussfassung über **Auftragsvergaben der Gebäudeverwaltung**.
- Es wurde beschlossen eine **Ratenzahlung** zu gewähren.
- **Beschlüsse über Zuschüsse** aus der Anton-von-Ankern Goldfussgütlstiftung 2025, über die Säuglingsaktion 2025, über den Fahrtkostenzuschuss für Studenten Sommersemester 2025, über den Klimaticketzuschuss 2025, über die Weihnachtsaktion 2025, über die Ferienaktion 2025 sowie über die Schulwochenaktion 2025 wurde gefasst.
- Auszahlung von Mitteln aus dem **Fonds „Trofaiach hilft“** wurden beschlossen.

#### Sitzung vom 09. Februar <sup>2026</sup>

- Der Beschluss über die **Gewährung von Subventionen** wurde gefasst.
- Es erfolgte die Beschlussfassung über das **Einschreiten bei Gericht**.
- Die Auftragsvergabe für die **Erstellung des BBPL Jakob-Dellacher-Gasse** wurde beschlossen.
- Es wurde die Auftragsvergabe hinsichtlich **„Errichtung Gehweg Bergmannngasse“** beschlossen.
- Der Beschluss über den **Ankauf von E-Installationsmaterial** für die öffentliche Beleuchtung wurde gefasst.
- Es erfolgte die **Beschlussfassung über Auftragsvergaben für Freibad und Hallenbad/Sauna** einerseits und über **Auftragsvergabe der Projektphase „Lifteinbau Rebenburggasse 5“** andererseits.

# BERICHTE AUS STADTRAT UND GEMEINDERAT

## Sitzung vom 09. Februar 2026

- Es wurde die **Kündigung der Mitgliedschaft** beim Verein Zukunftsorte - Plattform der innovativen Gemeinden Österreichs beschlossen.
- Beschlüsse über die **Gewährung von Subventionen, von Wirtschaftsförderungen** sowie einer Ortsbildförderung.
- Es erfolgte die Beschlussfassung über den **Ankauf einer zusätzlichen DMS-Scanlizenz**.
- **Auftragsvergaben in Zusammenhang mit diversen Kulturveranstaltungen** 2026 wurden ebenso beschlossen, wie Auftragsvergaben der Gebäudeverwaltung, Auftragsvergaben für die Umsetzung und den Betrieb der neuen Gemeindehomepage, für die Änderung des BBPL Sternsiedlung sowie für eine Dienst- und Beratungsleistung.
- Die Auszahlung des zu leistenden Interessentenbeitrags für die **Gehölzpflege am Vorderberger Bach** für das Jahr 2026 wurde beschlossen.
- Es erfolgte die Beschlussfassung über **Ankauf von Düngemittel** für das Jahr 2026 einerseits und über den Ankauf der jährlichen Sommerbepflanzung andererseits.
- Der Beschluss über den **Abschluss eines Mietvertrages** im Gebäude Schwabergweg 7 wurde gefasst.

## Gemeinderatsbeschlüsse

Aufgrund der steigenden Zahl an Kindern mit schweren Mehrfachbehinderungen, die nicht in Regelklassen beschult werden können, verfolgt die Bildungsdirektion seit einiger Zeit das Kon-

zept sogenannter „**Partner:innenklassen**“. Diese ermöglichen eine Beschulung der Kinder in einem Kleingruppensetting, wobei gleichzeitig eine regelmäßige Interaktion mit den Schüler:innen am Standort (z. B. in Pausen oder bei gemeinsamen Aktivitäten) stattfinden soll. Ziel ist es, im Einzelfall auch einen späteren Übertritt in eine Integrationsklasse zu ermöglichen. Partner:innenklassen werden organisatorisch an bestehende Schulen angeschlossen und sind formal als Sonderschulklassen zu führen. Am **Schulstandort Trofaiach, Roseggergasse**, soll eine Partner:innenklasse als angeschlossene Sonderschulklasse für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf eingerichtet werden. Es wurde daher beschlossen, bei der **Bildungsdirektion/Landesregierung einen diesbezüglichen Antrag zu stellen** und gleichzeitig die schriftliche Anregung einzubringen, den für diese Partner:innenklasse gültigen **Schulsprengel, mit dem Gemeindegebiet der Stadtgemeinde Trofaiach** (alle KG's) festzusetzen.

- Es erfolgte die Beschlussfassung über die Aufhebung und Neuerlassung der **Abfallabfuhrordnung, der Wassergebührenordnung, der Kanalabgabensordnung** und der **Friedhofsordnung**.
- Der Beschluss über einen **Mitgliederwechsel bei der Jagdgesellschaft Laintal** wurde gefasst.
- Die **Verpachtung der Katastralgemeindejagden** Hafning, Laintal, Trofaiach und Gai wurde beschlossen.
- Es erfolgte die Beschlussfassung über die Annahme eines **Förderungsvertrages betreffend Regenwasserkanal Gai**.
- Es wurde beschlossen, den Betreibervertrag mit der „Miteinander Leben“ GmbH hinsichtlich

„Betreutes Wohnen in Trofaiach“ zu kündigen und gleichzeitig eine Vereinbarung bezüglich der Durchführung dieser Betreuungsleistungen mit der Volkshilfe Steiermark abzuschließen.

→ Der **Beschluss über die Ablehnung von Amtshaftungsansprüchen** im Zusammenhang mit dem BBPL Stainacherweg wurde gefasst.

→ Aufbauend auf den Grundsatzbeschluss des Gemeinderates vom 11.12.2025 wurde der **Ankauf von 16 Veranstaltungshütten** beschlossen.

→ Es erfolgte die Beschlussfassung über die **Anpassung der Abrechnung von Reisegebühren**.

→ Der Beschluss über die Bedeckung für **über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben im Rechnungsabschluss 2025** wurde gefasst.

→ **Es erfolgten Beschlüsse hinsichtlich des Rechnungsabschlusses 2025:**

→ **die Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve**

→ **die Auflösung/Entnahme von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve die Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve- Bedarfszuweisungsmittel**

→ **die Auflösung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve - Bedarfszuweisungsmittel**

→ **die Bildung (Zuführung) und Auflösung (Entnahme) von nicht zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve.**

→ Abschließend kam es zur **Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses 2025.** (siehe eigener Bericht S. 18)

→ Ein Dringlichkeitsantrag der KPÖ-Fraktion betreffend „**Bodenaushubdeponie Swietelsky**“ wurde mehrheitlich abgelehnt.

→ Der Dringlichkeitsantrag der KPÖ-Fraktion betreffend „**Keine Verschlechterung des Personalschlüssels in der Pflege**“ wurde mehrheitlich beschlossen.



# 40.000 STUNDEN FÜR TROFAIACH

## Fünf Feuerwehren sichern mit Einsätzen, Ausbildung und klarer Struktur die Einsatzbereitschaft im gesamten Gemeindegebiet

Wenn in Trofaiach ein Notruf eingeht, entscheidet Vorbereitung über Minuten. Fünf Feuerwehren stellen sicher, dass sie reichen. Ihre Wehrversammlungen zeigen ein Jahr, das von hoher Einsatzdichte, konsequenter Ausbildung und klar organisierten Abläufen geprägt war.

Brandeinsätze, technische Hilfeleistungen und tausende Stunden freiwilliger Arbeit bilden die Grundlage für eine funktionierende Sicherheitsstruktur. Entscheidend ist dabei nicht die einzelne Leistung, sondern das Zusammenspiel aller fünf Wehren.

### **Einsatzgeschehen und Ausbildung auf konstant hohem Niveau**

Die **FF Gimplach** bewältigte zwei Brandeinsätze und zehn technische Einsätze. Ergänzt wurde der Einsatzbetrieb durch 44 Übungen und 87 weitere Tätigkeiten. Insgesamt wurden 4745 Stunden geleistet.



FF Gimplach

Die **FF Gai** verzeichnete 32 technische Einsätze und acht Brandeinsätze. Zur Vorbereitung auf den Ernstfall absolvierte die Mannschaft 52 Übungen.

Die **FF Laintal** rückte zu 17 Einsätzen aus, darunter drei Brandeinsätze und 14 technische Hilfeleistungen.

gen. Mit 39 Übungen und 157 weiteren Tätigkeiten wurden 6255 Stunden geleistet. Neun Mitglieder der Jugendfeuerwehr befinden sich aktuell in Ausbildung für den Aktivdienst.



FF Gai



FF Laintal

Die **FF Hafning** wurde zu 27 Einsätzen alarmiert, darunter sechs Brandeinsätze, zwei Brandsicherheitswachen und 19 technische Einsätze. 50 Übungen, 223 Tätigkeiten und insgesamt 10.110 Stunden belegen die Einsatzleistung der 43 aktiven Mitglieder. Im Rahmen der Wehr- und Wahlversammlung wurde ein neues Kommando gewählt. Franz Köberl übernahm die Funktion des Kommandanten, Marc Hödl wurde zu seinem Stellvertreter gewählt.

Die **FF Trofaiach** verzeichnete 125 Einsätze mit 1200 Einsatzstunden. Ergänzt wurde dies durch 54 Übungen mit 6959 Stunden sowie 431 weitere



FF Hafning: Neues Kommando: Franz Köberl (3.v.l.) und Marc Hödl (2.v.l.)



FF Trofaiach

Tätigkeiten mit 9103 Stunden. Insgesamt wurden 17.262 Stunden geleistet. Neben dem Jahresrückblick standen Ehrungen, Auszeichnungen und Beförderungen im Mittelpunkt. Besonders hervorgehoben wurde die Jugendgruppe.

**Funktionierende Struktur als gemeinsamer Nenner**  
**Alle fünf Feuerwehren** zeigen ein einheitliches Bild. Einsatzbereitschaft entsteht durch Ausbildung, Erfahrung und klare Abläufe. Genau daran wurde im Jahr 2025 in allen Ortsteilen konsequent gearbeitet.

Zahlreiche Mitglieder wurden im Zuge der Wehrversammlungen für ihre langjährige Tätigkeit ausgezeichnet und befördert.

**Infos dazu unter [www.bflve.steiermark.at](http://www.bflve.steiermark.at)**



[campus02.at/studieren](http://campus02.at/studieren)

**CAMPUS 02**  
FACHHOCHSCHULE DER WIRTSCHAFT

**OPEN HOUSE**  
**17.04.2026**

**AB TAG 01**

**DAS PASSENDE STUDIUM**

**AN DER FH CAMPUS 02**

ANZEIGE

# KLAR FÜR MORGEN

## Trofaiach gestaltet gemeinsam mit fünf Nachbargemeinden die klimafitte Zukunft der Region

Der Klimawandel ist längst vor Ort spürbar. Trofaiach ist daher Teil der KLAR!-Region Murraum Leoben. Ziel ist es, nicht erst auf Schäden zu reagieren, sondern rechtzeitig Maßnahmen zu entwickeln, die Lebensqualität sichern und Risiken verringern.

### Wissen, das weiterhilft

Gemeinsam mit Fachleuten entstehen Konzepte für mehr Hitzeschutz im Siedlungsraum, bessere Vorsorge im Katastrophenfall und nachhaltige Bewirtschaftung. Ebenso wichtig ist die Bewusstseinsbildung. Veranstaltungen, Workshops, Exkursionen und Bildungsangebote zeigen praxisnah, wie Klimawandelanpassung im Alltag gelingt.



Alle Angebote sind kostenlos und richten sich an alle Generationen.

Wer mitdenken, mitreden und mitgestalten will, findet Termine und Informationen online bei der KLAR!-Region Murraum Leoben sowie auf Facebook und Instagram.

Wer Fragen zur Klimawandelanpassung hat oder sich über Angebote der KLAR!-Region informieren möchte, kann sich gerne an KLAR!-Managerin Judith Sattler wenden.

Sie ist unter +43 676 84 4062 552 sowie per E-Mail an [sattler@kampus.at](mailto:sattler@kampus.at) erreichbar.



## ENERGIEABEND für unsere Region



Donnerstag, 07. Mai 2026, 18:00 Uhr

Wo: StadtKULTURsaal Trofaiach, Größgrabenstraße 17, 8793 Trofaiach

Ob Privatperson, Unternehmen oder öffentliche Stelle – alle sind willkommen, auch Mieter:innen und reine Verbraucher:innen.

Vorbeikommen und mehr erfahren:

Klimaschutz & Energiewende – KEM Murraum Leoben  
Energiegemeinschaften – [energiegemeinschaft.info](http://energiegemeinschaft.info)  
Förderungen – Energieagentur Mur-Mürz  
Energierrelevante Themen aus der Region – Stadtwerke Trofaich

Um Anmeldung wird gebeten. Wir freuen uns auf Sie!

# ENERGIEBERATUNG NUR MEHR VOR ORT

## Neue Vorgaben und Förderungen

Ab sofort wird die verpflichtende Energieberatung des Landes Steiermark ausschließlich vor Ort durchgeführt. Ziel ist eine genauere Einschätzung der energetischen Situation im Gebäude und eine passgenaue Empfehlung für Maßnahmen.

Die Selbstkosten für Kund:innen nach Abzug der Landesförderung betragen beim Heizkesseltausch 150 Euro, bei einer Energieeffizienzberatung 150 Euro und bei einer Sanierungsberatung 450 Euro. Die Beratung gegen Energiearmut ist für einkommensschwache Haushalte kostenlos.

### **Förderungen für den Heizkesseltausch**

Seit Anfang 2026 sind neue Förderungen für den Austausch von Heizsystemen vorgesehen. Voraussetzung ist, dass die bestehende Anlage mindestens



15 Jahre alt ist und auf ein erneuerbares Heizsystem umgestellt oder durch eine moderne Anlage ersetzt wird. Gefördert wird der Wechsel des Energieträgers sowie der Austausch veralteter Anlagen. Ebenso wird der Austausch von Wärmepumpen unterstützt.

**Auskünfte erhalten Sie bei KEM Managerin Julia Zierler oder bei der Energieagentur Mur Mürz.**

**SCHERÜBEL**<sup>®</sup>  
installation & gebäudetechnik

**JETZT  
HEIZUNG  
TAUSCHEN**  
und bis zu  
**€ 10.000**  
Förderung erhalten.  
[www.scheruebel.at](http://www.scheruebel.at)



BRAINSWORLD360<sup>®</sup>



**JETZT SCANNEN  
UND SCHERÜBEL  
ENTDECKEN!**

# GARTENSTAMMTISCH TROFAIACH

## Austausch, Wissen und Vielfalt im Café Gande

Wenn die Tage länger werden und die Beete zu neuem Leben erwachen, beginnt auch in Trofaiach wieder die Zeit des gemeinsamen „Gartelns“. Beim Garten-Stammtisch kommen erfahrene Hobbygärtner:innen ebenso zusammen wie Interessierte ohne eigenen Garten. Im Mittelpunkt stehen praktische Tipps, bewährte Methoden und die Freude am Wachsen und Gedeihen.

### Gemeinsam wachsen

Ab April findet das Treffen jeden dritten Freitag im Monat im Café Gande statt. Der Auftakt in die neue Saison erfolgt am Freitag, 17. April, um 17 Uhr. Neue Teilnehmer:innen sind herzlich willkommen.

Neben dem fachlichen Austausch bietet der Stammtisch auch Raum zum Tauschen und Wei-



tergeben. Überschüssige Ernte, übrig gebliebene Pflanzen oder Saatgut können mitgebracht und getauscht werden. So entsteht nicht nur eine vielfältige Blumen- und Gemüswelt, sondern auch eine lebendige Gemeinschaft rund um das Thema Garten.

# GROSSE SAISON FÜR ANNA BRANDNER

## Trofaiacher Nachwuchstalent sorgt international für Aufsehen

Mit erst 15 Jahren blickt Anna Brandner aus Trofaiach auf eine bemerkenswerte Saison in der Nordischen Kombination zurück. Die Athletin des SK Rottenmann überzeugte bei internationalen Nachwuchsbewerben durch große Konstanz.

### Podestplätze im internationalen Vergleich

Beim FIS Youth Cup im schweizerischen Kanderteg gelangen Brandner ein Sieg sowie ein dritter Platz. Auch beim FESA Alpencup in Rastbüchl (D) behauptete sie sich mit Rang sechs in einem starken Feld. Ein Höhepunkt war die Junioren-WM in Lillehammer, wo sie wertvolle Erfahrungen gegen die Weltspitze sammelte.



### Starkes Saisonfinale

In Oberhof schloss die junge Athletin die Saison mit zwei fünften Plätzen ab. Damit sicherte sie sich den beachtlichen vierten Rang in der Gesamtwertung des internationalen FESA Cups der Juniorinnen – ein wichtiger Schritt in ihrer jungen Karriere.

# TREFFSICHERHEIT AUF HEIMISCHEM BODEN

## Schützengilde Trofaiach feiert zahlreiche Podestplätze

Ein sportlich erfolgreiches Wochenende erlebte die Schützengilde Trofaiach bei der Bezirksmeisterschaft des Schützenbezirks Oberes Murtal. Von 6. bis 8. Februar wurde die Meisterschaft im Luftgewehr auf elf elektronischen Ständen in Trofaiach ausgetragen. Die Durchführung als Veranstalter verlief reibungslos, sportlich überzeugten die Gastgeber mit starken Ergebnissen.

### Starke Leistungen

Im Bewerb „Stehend frei“ holte Hanna Gelter den zweiten Platz in der Juniorinnenklasse, Florian Gelter wurde Dritter in der Allgemeinen Klasse. Bei den Senioren sicherte sich Franz Prein den Bezirksmeistertitel, Gustav Kerschbaumer belegte Rang zwei. In der Mannschaftswertung gewann Trofaiach mit Gelter, Prein und Kerschbaumer souverän den ersten Platz.

Auch im Bewerb „Sitzend aufgelegt“ zeigte sich die Gilde treffsicher. Josef Jezt wurde Bezirks-



meister in der Klasse Senioren 3 ab 70 Jahre, Gustav Kerschbaumer erreichte Platz drei. Die Mannschaft Jezt, Kerschbaumer und Baumer holte ebenfalls den ersten Platz. Weitere Podestplätze gab es für Gabriele Ulrich und Gustav Kerschbaumer im Bewerb „Stehend aufgelegt“.

# KARAMBOL IM ALTEN RATHAUS

## Billardclub lädt zum Kennenlernen einer eleganten Sportart

Der Trofaiacher Billardclub lädt zum Karambolspiel, einer klassischen Form des Billards mit drei Kugeln ohne Taschen. Ziel ist es, mit Konzentration und Präzision die anderen beiden Kugeln zu treffen.

Interessierte können montags und freitags von 17 bis 18.30 Uhr im ersten Stock des Alten Rathauses erste Versuche am Tisch wagen. Der Verein gibt Einblicke in Regeln und Technik.



**Termine** sind auch telefonisch unter 0688 8679327 möglich. Obmann Fritz Moser und sein Team freuen sich auf neue Gesichter.

# SPAZIERGANG MIT FRÜHSTÜCK

## Aktion am „Tag des Zu-Fuß-Gehens“

Am Montag, 27. April 2026, beteiligt sich Trofaiach am internationalen „Tag des Zu-Fuß-Gehens“. Unter dem Motto „GEHmeinsam“ lädt die Stadt zu einem gemeinsamen Morgenspaziergang ein, der Bewegung, Austausch und bewusste Mobilität verbindet.

**Start ist um 8 Uhr vor dem ehemaligen Hotel Schelch in der Waldstraße.**

Die rund 1,5 Stunden lange Route ist barrierefrei und für alle Altersgruppen geeignet. Entlang des Weges gibt es kurze Impulse zu Alltagsbewegung, aktiver Mobilität, Klima und Ernährung. Gleichzeitig bietet sich die Gelegenheit, die eigene Umgebung neu zu entdecken und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Im Anschluss klingt der Vormittag bei Kaffee und Snacks im Café Vintage aus. Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten.



**Gesunde  
Gemeinde**  
gemeinsam gestalten

**Wichtig: Bei Regen entfällt die Veranstaltung!**

**Kontakt: Susanne Sacher**

[susanne.sacher@trofaiach.gv.at](mailto:susanne.sacher@trofaiach.gv.at)

Tel. 0699 13005256

# GEMEINSAM UNTERWEGS IN DER NATUR

## Geführte Wanderungen für Senior:innen

Das Seniorenreferat der Stadtgemeinde Trofaiach lädt wieder zu gemeinsamen Wanderungen ein. Bewegung an der frischen Luft und das gesellige Miteinander stehen dabei im Mittelpunkt. Die Touren sind bewusst moderat gewählt und richten sich an alle wanderfreudigen Senior:innen.

**Am Samstag, dem 25. April 2026,** führt die erste Wanderung ab Glarsdorf auf den Reitererkogel. Die Strecke umfasst rund sechs Kilometer und etwa 300 Höhenmeter. Die Gehzeit beträgt maximal zweieinhalb Stunden. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr beim Café Auszeit in der Langfelderstraße.

Im Anschluss an die Wanderung ist eine gemeinsame Einkehr im Landhotel Reitingblick bei Familie Stegmüller in Schardorf geplant.

**Die zweite Wanderung findet am Samstag, dem 6. Juni 2026, statt.** Ausgangspunkt ist Hiaslegg, von dort geht es auf den Planauerkogel. Die Strecke ist rund acht Kilometer lang, mit etwa 350 Höhenmetern und einer Gehzeit von maximal drei Stunden. Nach der Tour ist eine gemeinsame Einkehr im Gasthaus Hiaslegg vorgesehen.

**Anmeldungen sind bei der Stadtgemeinde Trofaiach bei Susanne Sacher unter der Telefonnummer 0699 13005256 möglich.**

# BERUFLICHE BERATUNG FÜR FRAUEN

## Neue Perspektiven für den Wiedereinstieg

Sie möchten nach einer Erwerbsunterbrechung wieder in den Beruf einsteigen oder sich neu orientieren? Sie fragen sich, wie und wo Sie Ihre Kompetenzen gezielt einsetzen können? Oder planen Sie eine Weiterbildung und suchen Informationen zu Fördermöglichkeiten?

Ein beruflicher Neustart braucht Klarheit und eine realistische Perspektive. Genau hier setzt die frauenspezifische Berufsberatung von akzente an. Im Mittelpunkt stehen Ihre Stärken, Erfahrungen und Potenziale. Gemeinsam werden Kompetenzen sichtbar gemacht, Möglichkeiten ausgelotet und konkrete nächste Schritte erarbeitet. Ziel ist es, tragfähige berufliche Wege zu entwickeln und Entscheidungen gut vorbereitet zu treffen.

**Kostenlose berufliche Beratung für Frauen**

Beratungstage  
Trofaiach  
14.04. 21.05.  
18.06. 16.07.



akzente  
Das Land Steiermark  
Soziale Arbeit und Integration  
Beate Schwaiger

Die Beratungstage von akzente finden einmal im Monat im Rathaus Trofaiach statt.  
**Das Angebot ist kostenlos.**

**Anmeldung und Information bei Beate Schwaiger**  
[beate.schwaiger@akzente.or.at](mailto:beate.schwaiger@akzente.or.at)  
0699 150 533 49 | [www.akzente.or.at](http://www.akzente.or.at)

## TROFAIACH BAUT AUF



In unseren regionalen Filialen verbinden wir die Sicherheit eines großen Baukonzerns mit der Flexibilität eines örtlichen Bauunternehmens. So schaffen wir wertvolle Arbeitsplätze und garantieren rasche, kompetente Entscheidungen vor Ort. Darauf können Sie bauen.

Ihr regionaler Baupartner: ZNL Steiermark, Filiale Tiefbau  
8793 Trofaiach, Kehrgasse 16, T: 03847 6433

[www.swietelsky.com](http://www.swietelsky.com)

# BEWEGTESTE GEMEINDE 2026

## Trofaiach sammelt Bewegungs- minuten

Die Initiative „Bewegungsrevolution“ des Gesundheitsfonds Steiermark sucht auch heuer wieder die aktivsten Gemeinden des Landes. Ab 1. Mai 2026 sammeln Bürger:innen sechs Wochen lang Bewegungsminuten und helfen ihrer Gemeinde, den Titel „Bewegteste Gemeinde 2026“ zu holen.

### **Gemeinsam aktiv**

Seit 2023 bringt die Bewegungsrevolution mehr Bewegung in den Alltag der Steirer:innen. Bei der jährlichen Challenge zählen alle Aktivitäten – vom Wandern über Radfahren bis zu Yoga oder Tanzen. Jede Minute wird über die App der Bewegungsrevolution dokumentiert und fließt in die Wertung der Gemeinden ein.



### **Mitmachen lohnt sich**

Die drei bewegtesten Gemeinden ihrer Größenskategorie erhalten jeweils 5.000 Euro für ein Bewegungsprojekt. Zusätzlich werden unter allen Teilnehmenden Sachpreise und Gutscheine verlost.

### **App downloaden und ab 1. Mai mitmachen:**

[diebewegungsrevolution.at/app](https://diebewegungsrevolution.at/app) (QR-Code scannen)

# ZEITZEUG:INNEN DER EISENSTRASSE GESUCHT

## Erinnerungen aus Bergbau und Hüttenwesen sollen für kommende Generationen bewahrt werden

Die Region Steirische Eisenstraße ist seit Generationen eng mit Bergbau und Hüttenwesen verbunden. Das Erfahrungswissen ehemaliger Berg und Hüttenleute ist ein wichtiger Teil der regionalen Identität. Mit dem Generationenwechsel droht wertvolles Wissen verloren zu gehen. Ein neues LEADER-Projekt des Vereins Steirische Eisenstraße will diese Erinnerungen sichern und sichtbar machen.

Gesucht werden Zeitzeug:innen, die aus ihrem Arbeits- und Lebensalltag in den 1930er bis 1970er Jahren berichten können. Wichtig sind etwa Erinnerungen an die Arbeit bei der Voest oder im Bergbau in Seegraben oder am Erzberg, an die Erzbergbahn, an das Leben in ehemaligen Arbei-



tersiedlungen wie Donawitz oder Eisenerz oder an die Verproviantierung der Berg- und Hüttenarbeiter durch die heimische Landwirtschaft.

**Wer selbst davon berichten kann oder jemanden kennt, kann sich beim Verein Steirische Eisenstraße melden. Kontakt unter 03848 3600 10 oder [office@eisenstrasse.co.at](mailto:office@eisenstrasse.co.at).**

## Projekt VIVA stärkt Begegnung und Begleitung im Alter

Manchmal verändert sich das Leben plötzlich: Ein lieber Mensch stirbt, die Gesundheit lässt nach oder der Alltag fühlt sich leer an. Genau hier setzt das Projekt VIVA in den nächsten drei Jahren an. Mit Zeit, Aufmerksamkeit und guter Vernetzung arbeiten die Stadtgemeinde Trofaiach und der Seelsorgeraum an der Eisenstraße mit dem Verein Styria vitalis und der Diözese Graz-Seckau zusammen.

Ziel ist es, Gemeinschaft und Begleitung im Alltag zu ermöglichen – besonders für Menschen, die aufgrund ihres Alters besondere Zuwendung brauchen. Wir bauen auf Bestehendem auf und schließen gezielt Lücken.

### Wir laden Sie ein, mitzutun!

Werden Sie Teil des VIVA-Netzwerks gegen Einsamkeit. Schenken Sie als ehrenamtliche:r Begleiter:in bei Hausbesuchen Zeit für Gespräche oder Spaziergänge. Sie erhalten im Herbst eine kostenlose Schulung und werden in Ihrer Tätigkeit begleitet.

### Wir schauen hin

Wir sammeln bestehende Initiativen und fragen ältere Menschen sowie Angehörige nach ihren Bedürfnissen. Gemeinsam mit Nutzer:innen prüfen wir Begegnungsorte und digitale Kompetenzen, damit Angebote wirklich Freude machen.

### Informationen zugänglich machen

Die Ergebnisse fließen in eine übersichtliche digitale Plattform. Mit der künftigen VIVA-App finden Sie diese Angebote und Hilfen direkt in Ihrer Nähe.



Hinten von links nach rechts: Susanne Sacher, Kathrin Köck, Daniela Weber, Herta Augustin. Vorne von links nach rechts: Ines Jungwirth, Kaplan Sande Nyeyambe, Monika Brottrager-Jury

### KONTAKTIEREN SIE UNS GERNE:

**Stadtgemeinde Trofaiach:** Susanne Sacher, 03847/2255-256, susanne.sacher@trofaiach.gv.at;

**Styria vitalis:** Ines Jungwirth, 0316/822094-75, ines.jungwirth@styriavitalis.at; **Diözese Graz-Seckau:** Monika Brottrager-Jury, 0676/87426859, monika.brottrager-jury@graz-seckau.at

## Einladung zum Nachbarschaftsfrühstück

Schön, dass Du da bist!

Ohne Dich wäre die Nachbarschaft langweilig

KATHOLISCHE KIRCHE STEIERMARK    trofaiach meine Stadt    Styria vitalis

Dienstag, 21. April 2026  
zwischen 09:00 und 12:00 Uhr  
in Nähe des Kindergartens  
Bergmannsgasse, Trofaiach

Auf gesunde Nachbarschaft!    Bundesministerium Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz    Gesundheit Österreich GmbH    Fonds Gesundes Österreich

# HILFE FÜR FAMILIEN IM NOTFALL

## Initiative „Notfallmama“ sorgt für rasche Unterstützung

Wenn Eltern krank werden oder kurzfristig an ihre Belastungsgrenzen kommen, braucht es schnelle und verlässliche Hilfe. Genau hier setzt der Verein KiB children care an. Mit der Initiative „notfallmama“ organisiert der Verein Kinderbetreuung im vertrauten Umfeld, wenn das eigene soziale Netzwerk nicht ausreicht.

Auch bei Krankenhausaufenthalten unterstützt KiB Familien bei der Mitaufnahme von Kindern und hilft finanziell bei Begleitkosten. Ziel ist es, Eltern in belastenden Situationen rasch zu entlasten und das Wohl der Kinder zu sichern.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 16,50 Euro pro Familie und Monat und trägt dazu bei, diese Unterstützung jederzeit möglich zu machen.



### Kontakt

**Verein KiB children care – Initiative „notfallmama“** Tel. 0664 6203040 oder 0664 6203028

E-Mail [verein@kib.or.at](mailto:verein@kib.or.at) | [www.notfallmama.or.at](http://www.notfallmama.or.at)

# Wert schätzung

Termin vereinbaren!

Jetzt kostenlose  
Marktwerteinschätzung\*

[remax-tradition.at](http://remax-tradition.at)

**Wolfgang Wilding**  
+43 664 395 17 40

[w.wilding@remax-tradition.at](mailto:w.wilding@remax-tradition.at)

**RE/MAX** Tradition

\*Angebot gültig bis auf Widerruf. Gilt nur für Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen und Baugrundstücke bis 1.500m<sup>2</sup>. Wolfgang Wilding

Waasenplatz 1  
8700 Leoben

[remax-tradition.at](http://remax-tradition.at)



# IDEEN FÜR EIN STARKES MITEINANDER

## Menschenrechtsworkshop lädt Bevölkerung zum Mitgestalten ein

Wie gelingt ein respektvolles Zusammenleben in einer vielfältigen Gemeinde? Mit dieser Frage beschäftigen sich die Stadtgemeinde Trofaiach und das Netzwerk Menschenrechte Bezirk Leoben in einem gemeinsamen Workshop. Ziel ist es, Ideen aus der Bevölkerung zu sammeln und neue Impulse für ein gutes Zusammenleben zu entwickeln.

### **Bevölkerung bringt Erfahrungen und Vorschläge ein**

Zum Menschenrechtsworkshop sind Bürger:innen mit und ohne Migrations- oder Fluchtgeschichte eingeladen. In moderierten Gesprächen werden Erfahrungen aus dem Alltag geteilt und Vorschläge erarbeitet, wie Menschenrechte im täglichen Zusammenleben sichtbarer und stärker verankert werden können.

### **Im Mittelpunkt stehen vier Themenbereiche**

Qualifizierung, Arbeit und Sprache. Austausch und Begegnung. Anlaufstellen und Information. Freizeit und öffentlicher Raum. Die Teilnehmenden können ihre Perspektiven einbringen und gemeinsam überlegen, welche Angebote eine lebenswerte und offene Gemeinde stärken.

### **Weiterentwicklung garantiert**

Vertreter:innen der Stadtgemeinde, lokale Organisationen und engagierte Bürger:innen beraten gemeinsam über mögliche Maßnahmen. Die Ergebnisse des Workshops fließen anschließend in die weitere Arbeit der Stadtgemeinde Trofaiach und des Menschenrechtsnetzwerks ein.



Der Workshop wird vom Sozialunternehmen DieWIRcity moderiert. Termin und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben. Veranstaltungsort ist das Rathaus Trofaiach.

### **Datum und Uhrzeit:**

**Mittwoch, 06. Mai 2026, 13:00 bis 16:00 Uhr**

**Ort: Stadtgemeinde, Sepp Luschnik-Saal, 1. Stock**

### **Anmeldung bei der Stadtgemeinde:**

Susanne Sacher unter 0699/13005256 oder [susanne.sacher@trofaiach.gv.at](mailto:susanne.sacher@trofaiach.gv.at)

**Auch als E-Paper!**



# UNTERSTÜTZTE KOMMUNIKATION "VERSTEHEN VERBINDET"

## Jeder Mensch möchte sich mitteilen, auch wenn er nicht sprechen kann

Kommunikation ist ein Grundbedürfnis. Unterstützte Kommunikation (UK) eröffnet dafür alternative Wege. Sie unterstützt Menschen mit Behinderungen, Sprachschwierigkeiten oder nach Krankheit bzw. Unfall.

UK nutzt Zeichen, Bilder und Symbole sowie Gebärden, Symboltafeln, Kommunikationsmappen oder Tablets. Bei der Lebenshilfe Trofaiach arbeiten wir unter anderem mit der Software Metacom9, die anpassbare Piktogramme für den Alltag bietet.

Gemeinsam genutzte Zeichen fördern Verständnis, Sicherheit, Teilhabe und Selbstbestimmung. Für uns ist UK kein Projekt, sondern gelebter Alltag – damit Kommunikation für alle möglich ist.



Zeichen und Bilder helfen Menschen jeden Alters. **Passend zum Frühling zeigen wir hier eine kleine Auswahl an Metacom-Symbolen.**

## SENECURA

### Erstbesuch von Therapie-Begleithund Max

Max, ein drei Jahre alter Therapie-Begleithund, besuchte zusammen mit seiner Halterin Bettina Steinacher das SeneCura Sozialzentrum Trofaiach. Spielerische Aufgaben wurden von den Bewohnern und der Halterin gestellt und von Max problemlos ausgeführt. Für seine Leistungen erhielt er viele Streicheleinheiten und kleine Belohnungen. Der nächste Besuch ist bereits in Planung.

### Beliebtes Candle Light Dinner begeistert Gäste

Kürzlich fand das jährlich beliebte Candle Light Dinner statt. Bewohner:innen, Freunde und Familien genossen ein festliches 5-Gänge-Menü, begleitet von passenden Weinen. Beim Einlass wurden



die Gäste mit einem Glas Sekt herzlich begrüßt. Das Küchenteam zauberte die Köstlichkeiten, während das Betreuungsteam mit Freude servierte. Ein Highlight war das Dessert, spektakulär mit Wunderkerzen präsentiert. In gemütlicher Atmosphäre feierten alle bis in den späten Abend, und die Gäste lobten besonders die hervorragende Küche und das gelungene Dinner.

**LORENZ** ♥ Sohn von Lea Schmeißl & Lukas Resinger

**FELIX** ♥ Sohn von Simone Süß & Dominik Gollner

**PIA** ♥ Tochter von Tanja Groß & Alexander Hirzmann

**LEO ERNST** ♥ Sohn von Nicole Rieger & Ernst Zink

**NILS** ♥ Sohn von Karoline & Thomas Gutsche

**SOPHIE & VALERIE** ♥ Töchter von Sabrina Sonnberger-Winkler, BSc & Roland Sonnberger

**LORENZ** ♥ Sohn von Stefanie Moisi & Harald Wartbichler

**LEO** ♥ Sohn von Christin & Patrick Steiner

**THEO** ♥ Sohn von Lisa & Jan Steurer

**THEO RAFAEL** ♥ Sohn von Lisa & Thomas Kuhn



LORENZ MOISI MIT BRUDER PAUL



## FRISCH VERMÄHLT

### BRAUTPAARE

- Lisa Plöbst und Alessandro Kaufmann
- Margareta Jager und Mario Winkler
- Oradee Khundee und Helmut Baumgartner



Lisa und Alessandro Kaufmann

## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUR SPONSION



### NATALIE FAROGHI

hat ihr Diplomstudium Humanmedizin erfolgreich abgeschlossen und wurde zur Doktorin der gesamten Heilkunde (Dr. med. univ.) ernannt.

## RUNDE GEBURTSTAGE

### 90 JAHRE

- Dipl.-Ing. Klaus Wegerer
- Anna Schöner
- DI Paul Vorbach
- Herbert Wollein
- Alois Moser
- Med Rat. Dr. med. uni. Hans Tollich
- Auguste Riedl

### 95 JAHRE

- Josef Fürstaller

Herzlichen  
Glückwunsch!

## DIAMANTENE HOCHZEIT

- Veronika und Gottfried Gruber



Veronika und Gottfried Gruber

## GOLDENE HOCHZEIT

- Roswitha und Helmut Edlinger
- Waltraud und Kurt Bauer
- Maria Theresia und Ludwig Kovacs



Roswitha und Helmut Edlinger

## EISERNE HOCHZEIT

- Ulrike und Werner Reicher



Waltraud und Kurt Bauer



Maria Theresia und Ludwig Kovacs



Ulrike und Werner Reicher

# STERBEFÄLLE

## Ruhet in Frieden

Raimund Wrana (57) • Hans-Jürgen Kram (83) • Cornelia Wilhelm (58) • Friedrich Hiebler (90) • Kurt Perwein (66)

Berta Wieser (94) • Gilde Rudolf (83) • Willibald Löschenkohl (84) • Karl Annecke (76) • Gerhard Müller (76)

Matteo Rongi (8) • Gretl Prettenthaler (86) • Bianca Lais (39) • Elisabeth Fasching (83) • Brigitte Schwarz (79)

Josefine Fresner (94) • Udo Köraus (64) • Werner Speer (85) • Stefanie Winkler (43) • Johann Gösslbauer (78)

Gabriele Mötschlmaier (95)

# Safe die beste Lehre. Fix das coolste Papier!

Starte jetzt Deine nachhaltige Karriere bei uns!

**B&B**  
PAPER SOLUTIONS

#briglbergmeister  
#paperjobs

*Wir bilden aus:*

**Maschinenbautechniker (m/w/d)**  
**Elektrobetriebstechniker (m/w/d)**  
**Papiertechniker (m/w/d)**

*(3 1/2 Jahre Lehrzeit)*

*Starte deine Lehre bei uns und wir finanzieren dir  
deinen Führerschein B / L-17.\**

*Nach erfolgreich abgeschlossener LAP finanzieren wir  
dir deine Weiterbildungen (Abend-HTL, MBA, Studium, etc.).*

*Lehrlingsentschädigung:*

- 1. Lehrjahr: € 1.218,54 - brutto*
- 2. Lehrjahr: € 1.523,17 - brutto*
- 3. Lehrjahr: € 1.675,49 - brutto*
- 4. Lehrjahr: € 2.299,99 - brutto*

**Öffi-Anbindung  
direkt vor der  
Tür.**

*Sende deine Bewerbungsunterlagen an:  
karriere@brigl-bergmeister.com*

Scannen  
+ bewerben

\*gemäß den geltenden Steuervorschriften

**www.brigl-bergmeister.com**

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.



BRAINSWORLD 360\*

ANZEIGE